Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 16 (1900)

Heft: 51

Rubrik: Schweiz. Gewerbeverein

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wohenspruch: Wer allzu hoch sich stellt, das eine leicht vergißt: Fein großes Postament zeigt an, wie klein er ist.

Schweiz. Gewerbeverein.

(Offizielle Mitteilung des Sefretariats.)

In der am Montag den 18. März in Bern abgehaltenen Sitzung des Centralvorstandes des Schweiz. Gewerbevereins, an welcher auch das Eidgen.

Industriedepartement vertreten war, wurde vorerst die Jahresrechnung pro 1900 genehmigt. Mit Rücksicht auf die stets sich steigernden Ausgaben sür die schweizer. gewerblichen Lehrlingsprüfungen, welche pro 1900 ein Desizit von Fr. 1077 ergeben, sieht sich der Centralsvorstand genötigt, zu beschließen, es seien die Bundesbehörden zu ersuchen, den disherigen Beitrag an die Lehrlingsprüfungen von Fr. 10,000 auf Fr. 15,000 zu erhöhen oder eventuell einen besondern Kredit von 5000 Franken sür die "Förderung der Berusslehre beim Meister" zu gewähren. Letztere Institution hat sich in sechszähriger Bersuchsperiode bestens bewährt, weshalb der Centralvorstand den Zeitpunkt sür gekommen erachtet, dieselbe nun desinitiv zu organisieren und mit hinzreichenden Mitteln auszustatten, wosür auch die Kantone und Gemeinden in Anspruch genommen werden sollten, damit künstighin eine größere Zahl von Bewerbern als die anhin mit einem Zuschuß zum Lehrgeld bedacht werden könne. Bis jedoch diese Mittel beschafft sind, sieht sich der Centralvorstand zu seinem größen Bes

dauern gezwungen, die Zuschüffe auf eine minime Zahl zu beschränken, so daß für dieses Jahr aus den 36 Beswerbern nur fünf ausgewählt werden können.

Im weitern wurde ein ausstührlicher Bericht an das schweizer. Handelsdepartemeut über die vom Schweizer. Gewerbeverein abgeschlossene Enquête betr. die künftigen Zolltarife und Handelsverträge entgegen genommen und gutgeheißen.

Für die ordentliche Jahresversammlung in Basel wird der 9. Juni bestimmt; als Traktanden werden außer den statutarischen in Aussicht genommen: Sicherstellung der Forderungen der Bauhandwerker und Hersausgabe eines Vereinsorgans, worüber der Jahrespersammlung Spezialborlagen gemacht werden sollen.

versammlung Spezialvorlagen gemacht werden sollen. Auf einem im Jahre 1899 in Antwerpen stattgestundenen Kongreß zur Behandlung der Mittelstandspolitik war dem Schweizer. Gewerbeverein die Aufgabe zugedacht, einen ähnlichen Kongreß zu organissieren. Der Centralvorstand beschloß, auf die Uebernahme desselben zu verzichten, nachdem laut den eingezogenen Erkundigungen die gewünschte Beteiligung nicht zu gewärtigen sei.

Einer reundlichen Einladung der Société de l'Industrie et du Commerce in Vevey Folge leistend, soll anläße lich der dortigen kantonalen Industries und Kunstauss stellung eine Sitzung des Centralvorstandes abgehalten werden.

Zu Propagandazwecken in der französischen Schweiz wurde ein Kredit bewilligt und es soll in nächster Zeit eine Flugschrift in deutscher und französischer Sprache erscheinen, welche über den Nuten, die Zwecke und Aufgaben der gewerblichen Organisation Aufklärung ichafft.

An die Sektionen des Schweizerischen Gewerbevereins!

Es wird in Erinnerung gebracht, daß der Termin für die Antworten auf die Areisschreiben Ro. 184 bis 186 teils abgelaufen ift, teils mit diesem Monat sein Ende erreicht.

1) Cirtular 184: Emeiterung des Patentgefetes: Ende Februar.

185: Sypothekarische Sicherstellung 2) der Forderungen der Bauhand= merter: Ende März.

186: Viehseuchengeset: Ende März. 3) Die Settionen, welche mit der Beantwortung der Cirkulare noch im Rückstande find, werden ersucht, baldmöglichst ihre Antworten einzusenden, damit den Be-hörden in der von ihnen sestgesetzten Zeit die Gesamteingabe übermittelt werden kann und überhaupt die nötigen Bearbeitungen rechtzeitig vorgenommen werden fönnen.

Sefretariat des Schweizer. Gewerbevereins.

N. B. Auskunft wird stetsfort gerne erteilt.

Verbandswesen.

Bündner. Sandwerfer. und Gewerbeverband. Aus folgenden Gemeinden sind dem tantonalen Sandwerter= und Gewerbeverband bisher einzelstehende Handwerker und Gewerbetreibende beigetreten: Thusis, Andeer, Maienseld, Untervaz, Trimmis, Seewis i. P., Disentis, Surava, Schuls, Sent und Remüs.

Stattliche Settionen bestehen in Chur, Davos und Aroja, sodaß also der Berein bereits in verschiedenen Landesgegenden Wurzeln gefaßt hat. Weitere Anmeld= ungen auch aus anderen Gemeinden, in welche Cirkulare verschickt wurden, nimmt entgegen der Borftand des bundner. Handwerter= und Gewerbeverbandes in Chur. Die Verhältnisse im Oberengadin und Flanz gedenkt man sich noch etwas weiter abklären zu lassen. Sollten daselbst keine Sektionen entstehen, so mare der Einzels beitritt zum Kantonalverband um so angezeigter.

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Umtliche Original-Mitteilungen.) Rachbrud verboten.

Neubau einer Wertstätte für die städt. Strafenbahn Schaffhaufen. Erd- und Maurerarbeiten an Frz. Kossi, Bauunternehmer; Zimmer-arbeit an J. Günter, Baumeister; Spengler- und Holzementarbeiten an Jos. Baher, Spenglermeister; Schreiner- und Glaserarbeiten an J. Günter, Baumeister; Malerarbeiten an J. Roost, Sohn, Malermeifter, alle in Schaffhaufen.

Riemenboden in die ftadt. Turnhalle Schaffhaufen an 3. Bunter,

Baumeifter, Schaffhausen

Steinhauerarbeiten für das Wertstattgebande der stadt. Straffen=

bahn Schaffhaufen an H. Frauenfelder, Steinmegmeister, Schaffhaufen. Umgebungearbeiten für den Schulhausbau Geifelweid Wintersthur. Erdarbeiten an Campanini, Accordant; Bflästerungsarbeiten an Weidmann, Pflästerer; eiserne Einfriedigung an Weidmann, Schlosserneister, alle in Winterthur. Bartsaalanbau auf der Station Uzwil. Sämtliche Arbeiten an

Wattraatandan auf der Station ugmit. Samtinge arveiten un J. Maher, Baugefchät in Riederuzwill.
Schulhausneubau Feuerthalen. Glaserarbeiten an Hausers Söhne, Schaffhausen; Deckentonstruttion, Gipsers und Berpugarbeiten, sowie Schreinerarbeiten an Habligel-Gasser, Baumeister, Feuerthalen. Die Lieseung von Brückenstenstenligen aus Tannenholz für das Bandepartement des Kantons Luzern an Joseph Wyder, Sägerei und

Holzhandlung in Emmen.

Alphütte auf Wichmatte bei Rigi-Raltbad für die Korporation8=

verwaltung Weggis an M. Marti, Jimmermeister, Seewen-Schwyz. 14 zweiplätige Schulbanke für die Schulgemeinde Niederuster an Ernst Kreis, Schreiner in Niederuster. Neuanlage der Ortsverbindungestraße von 2555 Meter Länge

zwifden Dieberg und Gibenach (Margau) an Friedrich Genn, Accorbant in Densburen (Margau).

Schifflande in Staad. Sämtliche Arbeiten an B. Roffi-3meifel

St. Gallen.

Die Katastervermessung bes bisberigen Gemeindebannes Alten-burg in Brugg an D. Derendinger, Konfordatsgeometer, Bafel.

